

EuroPAIR

<p>ABSTRACT in deutscher Sprache</p> <p>Zwei- bis zwölfmonatige Au Pair-Aufenthalte für Jugendliche und StudentInnen aus Italien in einem anderen EU-Land und für jene aus dem europäischen Ausland in Südtirol. Dieses Eintauchen in eine fremde Sprache und Kultur sieht die bezahlte Mithilfe im Haushalt (Kinder-, Senioren- oder Behindertenbetreuung) für 4-5 Stunden pro Tag sowie den Besuch von Sprachkursen vor.</p> <p>Für Südtirol wird ein interkulturelles Freizeitangebot ausgearbeitet: Kino- und Theaterbesuche, Konferenzen, Konzerte, Ausstellungen, Sport, Ausflüge.</p>	<p>ABSTRACT in lingua italiana</p> <p>Soggiorni alla pari di durata da 2 a 12 mesi per giovani italiani in un paese europeo e per giovani stranieri in Alto Adige; collaborazione domestica retribuita, assistenza a bambini o ad anziani e disabili di quattro/cinque ore giornaliere e frequenza di corsi di lingua.</p> <p>Per i giovani stranieri in Alto Adige verranno organizzate inoltre attività interculturali nel tempo libero: cinema, teatro, conferenze, concerti, mostre, attività sportive, gite ed escursioni.</p> <p>Istituzione di un servizio di informazione e consulenza accurati in collaborazione anche con i centri Informagiovani dell'ARGE ALP.</p> <p>Obiettivo: immersione in una lingua e cultura straniera.</p> <p>Destinatari: giovani da tutta l'Europa tra i 18 ed i 26 anni, famiglie con bambini piccoli e anziani.</p>
---	--

Ausführliche Beschreibung

Das Projekt EuroPAIR fördert den Erwerb der Fremdsprachen indem es den kulturellen Austausch zwischen Jugendlichen und Erwachsenen aus verschiedenen europäischen Ländern fördert.

Das Projekt EuroPAIR sieht eine Entwicklung in zwei Richtungen vor:

Einerseits werden Sprachaufenthalte im Ausland für Jugendliche organisiert, die am Erwerb einer Fremdsprache interessiert sind. Diese Jugendlichen besuchen einen Sprachkurs und sind Gast bei Familien des Aufenthaltslandes. Für Unterkunft und Verpflegung verpflichten sich die Jugendlichen bei der Hausarbeit mitzuhelfen und/oder Kinder oder Alte zu betreuen.

Auf der anderen Seite werden deutsch- und italienischsprachige Familien aus Südtirol gesucht, die bereit sind eine/n europäische/n Jugendliche/n unter den selben Bedingungen bei sich aufzunehmen. Dies führt zu einem sprachlichen und kulturellen Austausch.

Gründe für das Projekt EuroPAIR

Das Leben in einer ausländischen Familie bietet eine einmalige Gelegenheit sich in die Sprache und die Kultur eines fremden Landes "einzuleben", da es nicht nur Gelegenheit bietet die Sprache zu erlernen und kommunikativ zu gebrauchen, sondern auch einen persönlichen Einblick in die Lebensweise und die alltäglichen Lebensformen eines anderen Volkes... Und nicht nur! Der/die Jugendliche, der/die sich ins Ausland begibt, steht stellvertretend für die eigene Kultur da und fördert somit einen regen kulturellen und sprachlichen Austausch mit der Familie und den Freunden, die er/sie bei seinem/ihrem Auslandsaufenthalt kennen lernt. Die gesamte Gemeinschaft zieht also Nutzen aus solchen Austauschprogrammen, vor allem in einer Zeit der Globalisierung, in der das Zusammenleben, die Toleranz und das gegenseitige Verständnis – und natürlich die Kenntnis mehrerer Sprachen – zur Notwendigkeit geworden sind.

Beschreibung des Projekts

Beim C.L.S. werden die Anfragen junger Menschen zwischen 18 und 26, die einen Sprachaufenthalt im Ausland machen wollen, angenommen. Die Projektverantwortlichen suchen dann im jeweiligen Aufenthaltsland eine Familie, die bereit ist den/die Jugendliche/n aufzunehmen und eine Mithilfe bei der Hausarbeit oder für die Kinder braucht. Der/die Jugendliche verpflichtet sich vier bis fünf Stunden am Tag der Mithilfe bei der Familie zu widmen und in der restlichen Zeit kann er/sie sich dem Studium und dem Besuch eines Sprachkurses widmen. Die Familie ihrerseits verpflichtet sich dem/der Jugendlichen Unterkunft und Verpflegung zu bieten und ein Wochengeld von zirka 100.000 Lire auszuzahlen.

Letzteres ermöglicht es dem/der Au-Pair-Studenten/in diese wichtige Erfahrung auch finanzielle eigenständig zu machen.

Sehr wichtig ist, dass während des Aufenthaltes ein Sprachkurs besucht wird. Nur so kann ein erfolgreicher Spracherwerb stattfinden.

Ziel des Projektes EuroPAIR ist es auch, den Jugendlichen den Zugang zur Kultur des Gastlandes zu ermöglichen und zu erleichtern. C.L.S. wird deshalb für diese Jugendlichen ein Freizeitangebot (Film- und Diaabende, Vorträge, Besuch von Theater und Ausstellungen, Sportveranstaltungen), wöchentliche Treffen mit einheimischen Jugendlichen und Ausflüge organisieren.

Ein vollkommen neuer Aspekt, den dieses Projekt einführt, ist nämlich der, den ausländischen Jugendlichen Südtirol als "Spracherwerbland" schmackhaft zu machen. Meist liegt nämlich unser Land – gerade wegen der Zweisprachigkeit, die im Grund einen Pluspunkt darstellt – nicht unter den Favoriten für einen Sprachaufenthalt.

Das Neue am Projekt EuroPAIR

Das Projekt stellt für Südtirol sicherlich ein neues Angebot dar. Dazu kommt noch, dass EuroPAIR, zum Unterschied zum traditionellen Au Pair, sich nicht nur an Mädchen und Familien mit Kindern richtet, sondern auch Jungs und alte Menschen in das Angebot mit einbezieht. Diese Erweiterung bringt auch ein breiteres soziales Spektrum mit ins Spiel.

Die Aufenthaltszeit geht von mindestens 8 Wochen bis maximal 12 Monaten.

Träger des Projekts

Das Projekt EUROPAIR wird getragen vom C.L.S. in Zusammenarbeit mit dem jugendINFOgiovani.

Projektverantwortliche:

Dr. Dr. Kathrin Ress Vaz Oliveira, Mitarbeiterin des C.L.S., und
Alessandra Franci, Verantwortliche der Abteilung Sprachen im C.L.S.

C.L.S.

Weiterbildungagentur
Romstr. 9b
I-39100 Bozen
Tel. 0039.0471.272503
FAX 0039.0471.276004
E-Mail: a.franci@cls-bz.it